



### WAS ERWARTET SIE AUF DER REISE?

Die nördliche Schwarzmeerküste von der Metropole Odessa bis auf die Halbinsel Krim war seit Menschengedenken ein Treffpunkt unterschiedlichster Reiche, Kulturen und Religionen. So finden sich in dieser Region Spuren kimmerischen, skythischen, griechischen, sarmatischen, römischen, byzantinischen, gotisch, hunnischen, chasarischen, kiptschakischen, mongolisch-tatarischen, venezianischen, genuesischen, osmanischen, armenischen, georgischen, russischen, ukrainischen Einflusses, man wird in Odessa an Südfrankreich erinnert, um an der nächsten Ecke vor einer chassidischen Synagoge zu stehen, auf der Krim trifft Norwegisches auf das alte Persien, christliche Kirchen aller Konfessionen auf Synagogen, Kenesas und Moscheen. Es ist ein Raum der Umwandlung, dessen Kraft man im eigenen Seelischen erfahren muß.

Die Erfahrungsreise **WEISSE BERGE UND SCHWARZES MEER** führt sie durch die Straßen von Odessa, der faszinierenden Hafenmetropole, in der man über 20 Sprachen hören kann. Aleksandr Puschkina, der 1823/24 nach Odessa verbannt war, erschien es, dass „man hier ganz Europa atmet“. Noch heute haben die Bewohner der Stadt ein Bewusstsein für ihre Besonderheit: „Wir sind keine Russen, keine Ukrainer, keine Juden – Odessiten sind wir!“

Von Odessa reisen wir per Bahn weiter auf die Krim, besuchen die alte Residenz der Krimtataren in Bachtschisaraj, die mysteriösen Höhlenklöster und -städte der »Gebirgen Krim«, die antiken Ruinen von Chersones, um schließlich in den Osten der Krim weiterzureisen. Dort warten Feodosija mit seinen armenischen Kirchen, die Künstlersiedlung Koktebel mit ihren Bademöglichkeiten, die Küstenlandschaft von Sudak und Novyj Svet.

Daneben werden Sie aber auch viele Eindrücke vom **gegenwärtigen Alltagsleben der lokalen Bevölkerung** gewinnen, das keineswegs von falscher Postkarten-Idylle und Museums-Atmosphäre geprägt ist.

### WAS IST EINE ERFAHRUNGSREISE?

Viele Reisen in das östliche Europa vermitteln dem Besucher aus dem Westen zwar touristische Sehenswürdigkeiten und Eindrücke, aber es handelt sich dabei um ein vorgefertigtes, für Westmenschen aufbereitetes Bild des Landes, das nur wenig erahnen lässt von dem eigentlichen Leben der russisch-ukrainischen Gesellschaft, die sich gegenwärtig in einem starken Wandlungsprozess befindet.

Unser Kurs möchte nicht nur die Spuren der Vergangenheit entdecken, sondern dabei gerade der heutigen **osteuropäischen Wirklichkeit** näherkommen. Die Intention unseres Seminars beruht deshalb nicht zuletzt auf der Entdeckung der vielfältigen, widersprüchlichen und überraschenden Gegenwart und der Überwindung jenes **«Kulturshocks»**, den westliche Reisende oft »im Osten« erfahren.

Denn dieser Osten ist für Menschen aus dem Westen tatsächlich »anders«, oft sogar »anstrengend«. Doch unter dem Dreck auf der Straße und dem mangelnden Komfort verbirgt sich eine »Perle«. Es ist das Geheimnis von Schein und Sein, der Suche nach **innerer seelischer Verwandlungskraft**.

**Dr. Markus Osterrieder**, Osteuropa-Historiker, Slavist und Verfasser des als Einführung nützlichen Buchs „Sonnenkreuz und Lebensbaum“, wird Sie mit spirituellen, kulturellen und geschichtlich-politischen Zusammenhängen und Hintergründen des Schwarzmeer-Raums einführen.

**Dr. Elena Nichiporovich**, Kulturwissenschaftlerin und Russischlehrerin aus Tver, wird Ihnen unterwegs anhand von alltäglichen Redewendungen, Laut und Klang den Genius der russischen Sprache näherbringen und mit Ihnen die »Alltagskultur« entdecken, auf der Strasse, dem Markt, dem Bahnhof, dem Schiff.

[www.celtoslavica.de/rus-in/](http://www.celtoslavica.de/rus-in/)



### Echos von unseren Reisen:

«Diese Reise hat nicht nur meine Erwartungen erfüllt, sondern sie bei weitem übertroffen.»

«Ich wollte Euch allen noch mal Danke Schön sagen für die reiche Russlandreise, es hat mir mit Euch allen gut gefallen, und aus etwas Fremdem ist so etwas wie Bekanntes und Vertrautes geworden.»

«Es war ganz toll und hat mir viel Spass gemacht. Besonders eben, dass wir so viele verschiedene Menschen kennenlernen konnten.»

# WEISSE BERGE UND SCHWARZES MEER

EINE SEMINARISTISCHE  
ERFAHRUNGSREISE  
NACH ODESSA  
UND AUF DIE KRIM

29. AUGUST –  
11. SEPTEMBER  
2008

UNTER DER LEITUNG VON:  
**DR. MARKUS OSTERRIEDER**  
(MÜNCHEN)  
**DR. ELENA NICHIPOROVICH**  
(TVER, RUSSLAND)





Für die Buchung des Fluges sind Sie selbst zuständig. Wir werden natürlich helfend und beratend zur Seite stehen, sofern erforderlich. **EU-Bürger benötigen für die Einreise in die Ukraine KEIN Visum, sondern nur gültigen Reisepaß!** Zielflughafen ist Odessa/Ukraine. Verbindungen nach Odessa bestehen mit MALÉV über Budapest, mit AUA über Wien, mit CSA über Prag, mit LOT über Warschau sowie (am günstigsten) mit Carpatair über Temesvar.

**Abgeholt** werden Sie am 29. August auf jeden Fall **von uns am Flughafen Odessa**. Ebenso wird der **Rücktransport am Abflugtag (11. September) für Sie organisiert**.

**Es sei besonders betont:** Der Kurs richtet sich an Menschen, die offen für Erlebnisse und Überraschungen sind, keine Abneigung vor öffentlichen Verkehrsmitteln haben und sich auch gerne zu Fuß bewegen.



# ODESSA UND DIE KRIM 29.8.–11.9. 2008

## DER REISEVERLAUF

**1. Reisetag (Freitag, 29. August):** Ankunft in Odessa und Transfer in das Hotel. Begrüßung und erste Stadterkundung.

**2.-3. Reisetag (30./31. August):** Besichtigung von **Odessa**, einführende Vorträge von Dr. Markus Osterrieder. Am Abend des 31. Augusti: Fahrt mit dem Nachtzug (Liegewagen) nach Simferopol' auf die Krim.

**4.-7. Reisetag:** Ankunft in **Bachtschisaraj**, unserem Quartier für die nächsten Tage. Von dort Besuche der Höhlenstadt **Tschufut-Kale**, von **Chersones**, **Sevastopol'** und **Akerman**. Der 6. Reisetag ist zur freien Verfügung und kann für Wandern oder eine Fahrt nach **Jalta** genutzt werden.

**8.-12. Reisetag:** Bustransfer in unser Quartier **Koktebel** (je nach Anspruch Pension oder Privatunterkunft), der Heimat des bekannten Dichters Maksimilian Woloschin. Von hier aus Exkursionen nach **Feodosija** und **Novyj Svet** sowie ganztägige **Bootsfahrt** nach **Sudak**. Der 11. Reisetag steht zur freien Verfügung: Ausruhen, Baden, Wandern etc.

**13. Reisetag (10. September):** Bustransfer zurück nach Simferopol', wo wir am Abend den Nachtzug nach Odessa nehmen.

**Am Morgen des Donnerstag, 11. September** Ankunft in Odessa und Ende der Entdeckungsreise.

**Anmeldung bitte bis zum 31. Mai 2008 gleichzeitig mit der Bezahlung einer nicht rückerstattbaren Kautions über 100,- Euro auf das Konto**

**Dr. Markus Osterrieder**  
Kreissparkasse München-Starnberg,  
BLZ 702 501 50,  
Konto-Nr. 130 657 828

**Für weitere Fragen und Auskünfte**

**Dr. Markus Osterrieder**  
Tel./Fax: 089-854'51'65  
Mobil: 0174-465 21 48  
e-mail: [rus-in@celtoslavica.de](mailto:rus-in@celtoslavica.de)

**Dr. Elena Nichiporovich**  
Tel.: 007-4822-55'78'50 oder 42'41'24  
e-mail: [elenade@celtoslavica.de](mailto:elenade@celtoslavica.de)

**Ausführlicher Prospekt auf Anfrage bei Dr. Markus Osterrieder oder zum Herunterladen im Internet unter [www.celtoslavica.de/rus-in/krym2008](http://www.celtoslavica.de/rus-in/krym2008)**

## DIE KOSTEN

- **Preis für Reiseleitung und Organisation (vor Reiseantritt zu überweisen): 750,- € (Kautions inklusive)**

Obwohl wir gemeinsam unterwegs sind, soll die Reise auch individuellen Ansprüchen genügen. Vor allem bei Übernachtungen bestehen ganz unterschiedliche Erwartungen und Möglichkeiten. Deswegen werden im folgenden nur **Richtpreise** angeführt, die **vor Ort** bezahlt werden. Sie werden in allen Fällen von uns betreut und beraten!

**Weitere, nicht in obigem Preis enthaltene Kosten:**

- **Flug Deutschland--Odessa** (mit Malév, CSA, LOT, AUA, Carpatair oder SAS) (oder auch mit der Bahn...)
- **Übernachtung:** Rechnen Sie bei **12 Nächten** mit **250,- Euro** pro Person (ohne Einzelzimmeraufpreis, entsprechend teurer bei höheren Ansprüchen!)
- **Transfers (Minibus, Eisenbahn Odessa-Krim-Odessa, Schiff).** Rechnen Sie insgesamt mit etwa **200,- Euro**

Dazu kommen individuelle Mahlzeiten sowie Eintrittsgebühren für Museen und Klöster, Souvenirs....